



Gute Stimmung bei der Preisübergabe: Die Bleidenstadter Rektorin Anne-Marie Kansy, die Klassenlehrerin der jetzigen 4b, Bettina Seidel, und Viola Orschiedt, Jugendbetreuerin der Wiesbadener Volksbank, sowie Jürgen Hoppach, Heinz Beek und Gerhard Wittmeyer von der Bürgerstiftung Taunusstein strahlen mit den Kindern um die Wette.

Foto: Bürgerstiftung Taunusstein

Gemalte Vorschläge

WETTBEWERB Preise für Taunussteiner Grundschulklassen

TAUNUSSTEIN (mg). Die Freizeiteinrichtungen Taunussteins waren in diesem Jahr das Thema des Foto- und Malwettbewerbs der Bürgerstiftung Taunusstein für die 3. Grundschulklassen. Ob Schwimmbad, Spiel- oder Bolzplatz, mittels Foto oder als Gemälde zu attraktiven Kollagen zusammengestellt, brachten die Kinder ihre Eindrücke zu Papier.

„Die Schülerinnen und Schüler haben nicht nur dokumentiert, was ihnen besonders gut gefällt, sondern auch, wo sie Verbesserungsbedarf sehen“,

erläuterte Projektleiter Jürgen Hoppach, „wir stellen die wichtigsten Punkte zusammen und übergeben diese Liste dem Bürgermeister.“ So habe der Wettbewerb, der bereits zum sechsten Mal von der Bürgerstiftung ausgerichtet und der Wiesbadener Volksbank unterstützt wurde, auch einen interessanten Nebeneffekt.

Ausgezeichnet wurden nun die besten Arbeiten in der Sonderschule Neuhof, der Silberbachschule in Wehen und der Regenbogenschule in Bleidenstadt. „Alles sind Klassenprei-

se“, machte Viola Orschiedt, Jugendberaterin bei der Wiesbadener Volksbank, noch einmal deutlich, „denn das stärkt den Zusammenhalt und die Teamarbeit“. Und auf die Verwendung ihrer Preisgelder angesprochen, möchten einige Klassen auch für soziale Einrichtungen spenden oder einen Klassenausflug planen.



Die Arbeiten können ab 30. Oktober im Rathaus in Hahn und jetzt schon unter www.buergerstiftung-taunusstein.de bewundert werden.